Eine Fankurve für Alle! Gemeinsam lautstark für den KAC

Die Mannschaften laufen ein, eine Choreografie wird über die Köpfe der bereits lautstarken Rotjacken-Fans gezogen. Überall Rot-Weiße Fahnen, Schals und Outfits. 500 KAC Fans stehen gemeinsam hinter dem Tor und treiben ihr Team frenetisch zum Sieg. Hunderte andere KAC Fans auf den Nebentribünen steigen bei den Schlachtgesängen lautstark mit ein. Die Halle bebt und ist fest in Rot-Weißer Hand. Die Spieler und Medien loben die Stimmung und es wird noch Stunden nach Schlusspfiff gemeinsam gefeiert und gesungen.

“Leider“ ist dieses Szenario kein Heimspiel, sondern ein Auswärtsspiel in Graz. Alle, die dieses Ereignis schon mal miterlebt haben, wissen von der Bedeutung dieses Auswärtsspiels; gemeinsam vereint in einer Kurve mit koordinierter Stimmung umgeben von der Rot-Weißen Familie.

Die Klagenfurter Fankultur rund um den KAC ist eine der ältesten im österreichischen Mannschaftssport. Bereits Anfang der 1980er Jahre formierte sich der erste organisierte Fanclub, der die altwürdige Stadthalle in Klagenfurt zum Beben brachte. Keine andere Halle konnte mit der Stimmung in Klagenfurt mithalten. Leider hat sich diese Situation in den letzten Jahren verändert. Bauliche Maßnahmen, die Umverlegung von Fanclubs innerhalb der Halle, Rückbau von Stehplätzen etc., waren für den organisierten Support leider nicht förderlich. Vor allem neue und motivierte Fans finden auf Grund der Stehplatzsituation kaum Anschluss.

Mit dem bevorstehenden Umbau der altherwürdigen Stadthalle kann sich diese Lage allerdings endlich ändern. Lange genug haben mittlerweile alle KAC-Fans darauf gewartet, um den Rekordmeister endlich in einer ihm würdigen Halle zu unterstützen. Auch aus Verantwortung gegenüber zukünftigen Generationen von KAC-Fans, muss bei diesen Umbau etwas in diese Richtung passieren.

Weltweit stehen aktive Fans vereint in einem Sektor, um so gemeinsam Stimmung zu machen. Bestes und jüngstes Beispiel hierfür ist die neugebaute Heimstätte des HC Pustertal in Bruneck, welche ein Musterbeispiel für integrierte Fankultur von Heim- und Gästefans, innerhalb einer Spielstätte ist.

Kurz gesagt, geht es um eine GEMEINSAME FANKURVE FÜR ALLE. Das bedeutet nicht nur für die Fanclubs, sondern für alle die Teil einer neuen Klagenfurter Stehtribüne sein wollen, und somit lautstark Stimmung für unsere Rotjacken zu machen. Nur alle zusammen sind wir das sportliche Aushängeschild aus Klagenfurt!